

Vorträge

- 27.-29.09.2023 **Forschungsnetzwerk Sprache und Wissen (Heidelberg)**: „Himmel welcher Schimpf! (...) Ich ein Schneider?“ – Nicht-finite Prädikationskonstruktionen in Dramen des Barock, der Aufklärung des Sturm und Drang und der Klassik als Inszenierungsverfahren von Betroffenheit.
- 20.09.2023 **Vortrag (Hamburg)**: „Himmel welcher Schimpf! (...) Ich ein Schneider?“ – Ausrufe der Empörung in Dramen des Barock, der Aufklärung des Sturm und Drang und der Klassik" (**Gesellschaft für deutsche Sprache**)
- 14.07.2023: **Organisation eines Panels auf der IPRA (Antwerpen)** zum Thema “Referential practices in action: a usage-based perspective on canonical and non-canonical uses of pronouns referring to persons” (zusammen mit Jens P. Lanwer, Evelyn Ziegler und Melitta Gillmann)
- 25.11.2022 **Vortrag auf dem 69. Treffen des Arbeitskreises Angewandte Gesprächsforschung (FU Berlin)** (zusammen mit Dominic Hendricks): Ärztliche Therapieentscheidungsempfehlungen in der Onkologie und die Rolle des Personalpronomens *wir* bei der Aushandlung ärztlicher agency
- 07.10.2022 **Vortrag auf der Tagung „Diskursgrammatik“ (Forschungsnetzwerk „Sprache und Wissen“)**: Grammatik (in) der Interaktion: Ambiguität bei Pronomen – und Desambiguierungsstrategien
- 06.2022 **Vortrag im Rahmen eines Forschungskolloquiums zur Interaktionalen Linguistik (Universität Münster)** (zusammen mit Irina Mostovaia): Aushandlung von Verantwortlichkeit und Agentivität in russischen und deutschen Aufklärungs- und Therapieplanungsgesprächen am Beispiel des Pronomengebrauchs
- 30.9.2021 **Vortrag auf der Konferenz “Sprache und Vertrauen“ (Forschungsnetzwerk „Sprache und Wissen“)**: Vertrauen und Misstrauen: Ein interaktionslinguistischer Zugriff
- 19.8.2021 **Vortrag im Rahmen der AILA (Groningen)**: Subjective theories of illness and patients’ emotional reactions in the face of cancer: a contrastive approach (zusammen mit Irina Mostovaia)
- 30.7.2021 **Organisation eines Panels zum Thema „Elektronische Kurznachrichtenkommunikation im Sprach- und Kulturvergleich“ auf der IVG Palermo** (zusammen mit Manabu Watanabe)
- 25.3.2021 **Vortrag auf der Arbeitstagung Gesprächsforschung (Mannheim)**: Markierte Praktiken der Referenzherstellung: Zum generischen Gebrauch von Personalpronomen und nicht-generischen Gebrauch von Indefinitpronomen in der Interaktion (zusammen mit Evelyn Ziegler und Irina Mostovaia)
- 3.2.2020 **Vortrag im Rahmen der transdisziplinären Fachtagung des Netzwerks Gesundheitskommunikation „Beschwerden – Anamnese – Befund“ (Hildesheim)** zum Thema „Ich persönlich“ und „wir mit Ihnen (мы с Вами)“. (Un)klarheiten im Pronomengebrauch in russischen und deutschen Aufklärungs- und Therapieplanungsgesprächen (zusammen mit Irina Mostovaia)

- 13.12.2019 **Vortrag im Rahmen des Kolloquiums „Sprache und Medizin“** (Münster) zum Thema „Die Pronomen *wir* und *man* in onkologischen Aufklärungsgesprächen“ (zusammen mit Susanne Günthner)
- 26.11.2020 **Vortrag zu „Interaktionale Linguistik“** an der Universität Hamburg (Vortragsreihe)
- 10.2019 **Vortrag zum Thema „Zwischen „der gpauren gschrai“ und „Dumbbabblern“: historische und aktuelle grammatische Muster des Streitens“** (zusammen mit Jörg Wesche) im Rahmen der Tagung „Bauernkomödien des 17. Jahrhunderts als sprachhistorische Quellen“ (Münster)
- 8.9.-29.9.2019 **Forschungs- und Lehraufenthalt an der Sungkyunkwan Universität (SKKU) Seoul**. Dabei ein Vortrag zum Thema „Gender in der Kurznachrichtenkommunikation“ an der SKKU und ein Vortrag zum Thema „Language and New Media“ an der Yonsei Universität Seoul.
- 8.-12.7.2019: **Organisation einer „GIP-Woche“** mit Lehrenden und Studierenden der Setchenov-Universität Moskau in Hamburg. Vortrag zum Transkribieren und Umgang mit gesprochenen Daten.
- 3.6.2020 **Organisation eines Panels auf der IEMCA Mannheim** (zusammen mit Evelyn Ziegler) zum Thema *Practices of talking about languages and language use*. Eigener Vortrag (zusammen mit Evelyn Ziegler) im Rahmen des Panels: *The German indefinite pronoun ‚man‘ and the negotiation of attitudes towards migration-induced multilingualism*.
- 20.-24.5.2020 **Organisation einer Lehrwoche an der Universität Voronezh im Rahmen der Admoni-Schule „Sprach- und Sprechwissenschaften“**. In diesem Rahmen Vorträge zur Diskurslinguistik und zur Kommunikation in den neuen Medien.
- 1.-13.4.2020 **Forschungs- und Lehraufenthalt an der Setchenov-Universität Moskau**. Dabei ein Vortrag im Rahmen des internationalen Symposiums „The Doctor as a Humanist“ (1.4.-3.4.) zum Thema *Trust and Distrust in Oncological Doctor-Patient Communication*.
- 28.3.2019 **Netzwerktag Linguistik und Medizin (Paderborn)**: Vortrag zum Thema „Lag es an der kalorienarmen Zitronenlimo? –Krebsursachen aus Patientensicht“
- 14.3. 2026 **Vortrag auf der IDS Jahrestagung** zum Thema *Emoticons und Gender* (zusammen mit Marcel Fladrich)
- 21.1.2019 **Tagung Gesundheitskommunikation (Hamburg)**: Vortrag zu didaktischen Potentialen authentischer Arzt-Patient-Interaktionen für den Fachsprache-Unterricht DaF (zusammen mit Viktoria Fedorovskaja, Setchenov-Universität Moskau)
- 21.9.2018 **Vortrag zusammen mit Jörg Wesche zum Thema „Streiten bei Gryphius – Streiten heute“** im Rahmen einer Tagung der Germanistischen Institutspartnerschaft in Vladivostok
- 2.6.2018 **Vortrag im Rahmen einer Tagung der Vladimir-Admoni-Doktorandenschule Sprach- und Sprechwissenschaft (Voronezh)**: Sprache und Migration in Deutschland
- 17.5.2018 **Eröffnungstagung: Journal für Medienlinguistik: Die Mobile Communication Database MoCoDa²** (Mannheim)

- März 2018 **Kompaktseminar zu Datenbanken im DaF-Unterricht sowie Vortragsreise mit unterschiedlichen Vorträgen / Themen auf Einladung der JGG (Japan: Tokio, Osaka)**
- Februar 2018 **Linguistisches Kolloquium Freiburg**: Ei und ey als Interjektionen.
- 24.11.2017 **Internationale Konferenz zum Thema Akkomodation (Oberurgl)**: Akkomodation in Arzt-Patienten-Gesprächen
- 16.-21.07.2017 **IPRA-Conference (Belfast)**: Stance taking in oncological therapy planning sessions (zusammen mit Jens Lanwer)
- 11.06.2017 **Linguistisches Kolloquium Landau**: Medium und Interaktion
- 04.05.2017 **Tagung: Approaches to migration, language and identity (Lausanne)**: Vortrag "Migration in the Ruhr Metropolis" (zusammen mit Evelyn Ziegler)
- 29.-31.03.2017 **Arbeitstagung zur Gesprächsforschung (Mannheim)**: Das Medium ist die Massage: Interaktion und ihre situativen und technischen Rahmenbedingungen.
- 24.08.2016 **Asiatische Germanistentagung AGT (Seoul)**: Sprachwandel – Gesellschaftswandel – technologischer Wandel: Herausforderungen für den DaF-Unterricht.
- 12.07.2016 **Internationale Germanistentagung: „Brückenschläge. Deutsch-russische Germanistiken im Dialog“ (Essen)**: Interaktionale Sprache und DaF-Unterricht.
- 16.03.2016 **19. Arbeitstagung zur Gesprächsforschung (Mannheim)**: Diskursmarker: grammatischer Status – Funktionen in monologischen und dialogischen Kontexten – historische Kontinuität.
- 11.03.2016 **Towards a multimodal Construction Grammar (Osnabrück)**: Multimodal Constructions?
- 10.03.2016 **Towards a multimodal Construction Grammar (Osnabrück)**: Appositions and Multimodality (zusammen mit Jens Lanwer).
- 23.10.2015 **Sprachliche Komplexität (Schloss Rauischholzhausen)**: Sprache ist komplex. Nur: Für wen? (zusammen mit Jens Lanwer).
- 08.09.2015 **Language in the Media (Hamburg)**: Vom Happen zum Häppchen... Die Präferenz für inkrementelle Äußerungsproduktion in internetbasierten Messengerdiensten.
- 28.08.2015 **Misstrauen. Interdisziplinäre theoretische, methodische und empirische Zugänge zu Begriff und Praxis (Bielefeld)**: Das Problem der 'zweiten Meinung': Vom Umgang mit Misstrauen in Therapieplanungsgesprächen in der Onkologie.
- 08.06.2015 **Linguistisches Kolloquium (Münster)**: Über *nein*.
- 31.7. 2015 **International Pragmatics Conference IPRA (Antwerpen)**: Overt action ascription in interactions.
- 13.3.2015 **Jahrestagung Institut für Deutsche Sprache (IDS) (Mannheim)**: Im Zweifel für den Zweifel... Konstruktionen und Praktiken des Zweifelns.
- 28.2.2015 **Fachtagung ‚Gesprochene Fremdsprache Deutsch‘ (Lissabon)**: Matrixsätze im gesprochenen Deutsch: Ansätze zu ihrer Vermittlung im DaF-Unterricht.

- 09.10.2014 **DAAD-Fachtagung Sprache in Interaktion (Cadanabbia; Italien):** ‚Wir sind alle am Deutsch lernen...‘ Aspektrealisierung im Deutschen
- 01.10.2014 **DGKL-Tagung (Erlangen):** Wollte nur mal schauen, ob man weiß, wie ob-Sätze funktionieren!
- 27.08.2014 **Fernöstliche Föderale Universität (Vladivostok):** Vom Matrixsatz zum Diskursmarker.
- 14.04.2014 **Staatliche Amur Universität (Blagoweschtschensk):** Der Einsatz von Datenkorpora im DaF-Unterricht.
- 27.03.2014 **18. Arbeitstagung zur Gesprächsforschung am Institut für Deutsche Sprache (Mannheim):** *Intelligent design*: Aspekte des Adressatenzuschnitts von Äußerungen.
- 21.02.2014 **TU Dortmund** (Workshop im Rahmen des DFG-Netzwerks *empirikom*: Social Media Corpora for the eHumanities: Standards, Challenges, and Perspectives): Diskursmarker: annotationsfähig oder nicht?
- 30.01.2014 **Université Paris-Sorbonne** (Tagung *Das ‚Nachfeld‘ im Deutschen*; veranstaltet von Hélène Vinckel-Roisin): Nachfeldbesetzungen zwischen grammatischem Muster und inkrementeller Struktur.
- 06.12.2013 **Universität Landau** (Tagung *Gesprochene-Sprache-Forschung und Sprachdidaktik*; veranstaltet von Jan Georg Schneider): Der Einsatz authentischer, interaktionaler Sprachdaten im (DaF)-Unterricht: Voraussetzungen, Probleme und Möglichkeiten.
- 04.12.2013 **Universität Duisburg** (*Uni Kolleg*): Was uns die Linguistik über die Kommunikation per SMS sagen kann...
- 24.09.2013 **DVGGU Chabarowsk** (Tagung *Aktuelle Tendenzen in Literaturwissenschaft, Linguistik und Didaktik*): Die ‚Datenbank gesprochenes Deutsch für die Auslandsgermanistik‘ (Vortrag).
- 24.09.2013 **DVGGU Chabarowsk** (Tagung *Aktuelle Tendenzen in Literaturwissenschaft, Linguistik und Didaktik*): Arbeit mit authentischen Gesprächsdaten – aktuelle Tendenzen der Gegenwartssprache (Workshop).
- 17.07.2013 **IDS Mannheim** (Workshop *Argumentstrukturen in Korpusdaten*; veranstaltet von Arne Zeschel): Verbvalenz, Konstruktionen und Interaktion: das Verb *erinnern*.
- 15.02.2012 **IDS Mannheim** (Workshop *Verständigungsprobleme*; veranstaltet von Arnulf Deppermann): ‚Aneinander vorbeireden‘ – Wenn kommunikative Projekte scheitern.
- 27.-28.01.2012 **Universität Grenoble** (Tagung *Fragmentarische Äußerungen im Deutschen*; veranstaltet von Jean-Francois Marillier): Sind normgrammatisch nicht vollständige Äußerungen automatisch fragmentarische Äußerungen? Ein kritischer Vergleich von Ellipsen und inkrementellen Satzstrukturen.
- 29.10.2011 **International Studies University Xi’an** (Tagung *Sprache in den Medien*): Formen und Funktionen von Emotionalisierung in SMS. (zusammen mit Dagmar Hüpper).
- 21.9.-23.9.2011 **Universität Siegen** (Tagung *zu Ellipsen*; veranstaltet von Mathilde Hennig): Ellipsen-in-Interaktion.

- 31.08.-01.09.2011 **Universität Düsseldorf** (*Tagung: Konstruktionen als soziale Konventionen und kognitive Routinen; veranstaltet von Dietrich Busse, Alexander Lasch und Alexander Ziem*): Appositionen: Ein Netzwerk eng verknüpfter Konstruktionen.
- 26.07.2011 **Universität Regensburg** (Bayerische Alumni Sommerakademie Deutsch als Fremdsprache): Der Einsatz authentischer gesprochener Sprache im DaF-Unterricht.
- 05.07.2011 **Universität Manchester** (*International Pragmatics Conference IPRA*): The temporal and dialogical foundation of language: postpositioned evaluations and modalizations as incremental and collaborative constructions.
- 18.06.2011 **Universität Bochum** (*Lehrerfortbildungstag; veranstaltet von Björn Rothstein*)
- 28.03.2011 **Casa di Goethe Rom** (*Studententag*) Satzstrukturen interaktional: Über einige Besonderheiten des Satzbaus in der gesprochenen Sprache.
- 31.03.2011 **IDS Mannheim** (Arbeitstagung zur Gesprächsforschung): Das Verstummen. Aposiopese-Konstruktionen in der gesprochenen Alltagssprache.
- 14.12.2010 **Universität Dortmund** (*Linguistisches Kolloquium*): Authentische gesprochene Sprache im DaF-Unterricht.
- 22.10.2010 **Universität Bari** (*Studententag*): Gesprochene Sprache im DaF-Unterricht. (Vortrag und Workshop)
- 20.09.-24.09.2010 **International Studies University Xi'an** (Kompaktseminar und Datensitzungen): Empirische Analyse von SMS-Kommunikation
- 18.09.2010 **Tongji-Universität Shanghai** (Vortrag): Gesprochenes Deutsch für die Auslandsgermanistik.
- 08.05.2010 **Universität Bochum** (*Tagung*): Wortart Diskursmarker?
- 09.-11.3.2010 **IDS Mannheim** (*Jahrestagung*): *Where does the mountain stop?* Konstruktionen, Zeichen und Granularität.
- 18.-20.02.2010 **Universität Kiel** (*Konstruktionsgrammatik: Neue Perspektiven zur Untersuchung des Deutschen und Englischen*): Ad hoc-Produktion oder Konstruktion? Verfestigungstendenzen bei Inkrement-Strukturen im gesprochenen Deutsch.
- 03.-05.12.2009 **Universität Freiburg** (FRIAS-conference: Interaction and usage-based grammar theories: What about prosody and visual signals?): How holistic can construction grammar get? On the problems of integrating prosodic information into constructions.
- 24.11.2009 **Universität Münster** (4. usbekisch-deutsche Tagung): Versteckte Grammatik.
- 15.10.2009 **Università Cattolica del Sacro Cuoro (Milano)** (*Studententag Gesprochene Sprache und DaF-Unterricht*): *Rede und Schreibe*: Warum es Sinn macht, im DaF-Unterricht beides zu vermitteln.
- 03.03.2009 **Universität Osnabrück** (Arbeitstreffen Linguistische Pragmatik ALP): Was sind Konstruktionen?

- 10.12.2008 **Universität Siegen** (*Sprachwissenschaftlich-Sprachdidaktisches Kolloquium*): Vor- und Nachteile der Konstruktionsgrammatik für die Analyse von gesprochenem Deutsch.
- 8.12.2008 **Universität Kassel**: Konstruktionsgrammatik und Gesprochene-Sprache-Forschung.
- 9.5.2008 **Universität Freiburg** (*FRIAS Workshop Emergent Constructions*): On line changes of syntactic gestalten in spoken German. Or: Do garden path sentences exist in everyday conversation?
- 24.4.2008 **Universität Linköping/Schweden** (*Workshop: Grammatical Constructions and Interaction*): A comparison of „show repairs“ in German and English conversation.
- 26.2.2008 **Universität Bamberg** (*Arbeitstreffen Linguistische Pragmatik ALP*): Das Adverb *jetzt* zwischen Zeit- und Gesprächsdeixis.
- 1.12.2007 **Universität Potsdam** (*Workshop: Hauptsätze als Nebensätze?*): Matrixsätze oder Diskurspartikeln? Ergebnisse einer empirischen Untersuchung von matrixsatzfähigen Verben im gesprochenen Deutsch.
- 29.9.2007 **Universität Hildesheim** (*Jahrestagung der Gesellschaft für Angewandte Linguistik GAL*): Hi! danke fürs äddn. Die Herausbildung einer neuen Formel in der „social network website“ MySpace.
- 12.7.2007 **Universität Göteborg** (*International Pragmatics Conference IPRA*): Clines of subordination – constructions with the German 'complement-taking predicate' *glauben*.
- 16.6.2007 **Universität Münster** (*Workshop: Konstruktionen in der Argumentation*): Konstruktion oder Funktion? Erkenntnisprozessmarker ("change-of-state token") im Deutschen.
- 15.5.2007 **Gymnasium Paulinum Münster** (*Wie viel Standard braucht der Deutschunterricht? Vortragsreihe zum Jahr der Geisteswissenschaften*): Wenn mündliche Syntax zum schriftlichen Standard wird: Konsequenzen für den Normbegriff im Deutschunterricht.
- 30.3.2007 **IDS Mannheim** (*13. Arbeitstagung zur Gesprächsforschung*): Construction Grammar und gesprochene Sprache.
- 27.2.2007 **Universität Siegen** (*Arbeitstreffen Linguistische Pragmatik ALP*): Inszenierungen eigener und fremder Rede durch Konstruktionen mit dem Verb *sagen*.
- 27.1.2006 **Universität Münster** (*Tagung: Reality in den Medien*): Inszenierungsstrategien in Radio Beratungsgesprächen.
- 7.10.2004 **Universität Münster** (*Workshop: Konstruktionen in der Interaktion*): 'und na hat des kleine *glaub* irgendwas angestellt' – *glaub* und *glaub ich* auf dem Weg zur Modalpartikel?
- 24.9.2004 **Universität Wuppertal** (*Jahrestagung der Gesellschaft für Angewandte Linguistik GAL*): Konstruktionen mit dem Verb *glauben* im gesprochenen Deutsch.
- 16.10.2003 **Universität Szeged/Ungarn** (*Tagung: Was wird aus der Erforschung gesprochener Sprache?*): Kompetenz, Performanz und Konstruktionen – eignet sich die *Construction Grammar* zur Beschreibung von gesprochener Sprache?